

Nach den von Falconer (Note on the occurrence of *Spermophilus* in the Cave Fauna of England) gegebenen Abbildungen bin ich geneigt, auch Falconer's *erythrogenoides* (von *erythrogenys* kann ich 5 Schädel vergleichen) als *rufescens* anzusprechen. — Im August d. J. hatte ich außerdem Gelegenheit, im paläontologischen Universitäts-Museum zu Tübingen die im Lehm bei jener Stadt gefundenen Zieselreste zu untersuchen, welche Quenstedt im Handbuch der Petrefactenkunde (neue Aufl., Tab. 3, Fig. 57) abbildet und geneigt ist, auf *Sp. Richardsoni* zu beziehen. Bei der nachträglichen Vergleichung der von mir in Tübingen gewonnenen Maße und Notizen mit dem in Braunschweig befindlichen Schädel von *rufescens* werde ich jetzt in der schon damals gefassten Vermuthung bestärkt, dass sich auch bei Tübingen *rufescens* gefunden hat. — Durch eine gelegentliche directe Vergleichung der fossilen Stücke mit unserem Schädel oder anderen derselben Art, die allerdings bis jetzt sehr selten in den Sammlungen zu sein scheinen, hoffe ich, später beide Vermuthungen bestätigt zu sehen. — Wahrscheinlich werden noch viele andere Fossilreste auf die genannte Art zurückzuführen sein.

*Spermophilus rufescens* Keys. et Blas. ist eine verhältnismäßig weit nach Norden vorgeschobene, in den Orenburgischen Steppen vorkommende, von Eversmann entdeckte und fälschlich als *undulatus* erwähnte, echte Steppenform von Zieseln. — Das fossile Vorkommen dieser Art im Löss, so wie in den diluvialen Ablagerungen und Höhlen Deutschlands dürfte daher womöglich noch besser, als dasjenige von *Sp. altaicus*, zu Nehring's Hypothese über den ehemaligen Steppen-zustand eines großen Theiles von Central-Europa passen.

Braunschweig, den 12. October 1882.

### Berichtigung.

In meiner vorläufigen Mittheilung über die Gattung *Polytoma* Ehr. in No. 118 dieses Anzeigers vom 14. August d. J. habe ich die neue Art der *Polytoma* fehlerhaft *P. spicatum* genannt. Nun muss sie aber *P. spicata* heißen, denn es ist nämlich das Wort *Polytoma* nicht sächlichen, sondern weiblichen Geschlechts, da *Polytoma* aus dem griechischen πολύ-τομ-ος, ον und dies wiederum aus πολύς und τομ-ή, τέμ-ν-ω her stammt; daher muss unsere Flagellate *Polytom-a*, nicht *Polyto-ma* heißen und ist statt *P. spicatum* — *P. spicata* zu nennen.

J. Krassiltschik.

### Bemerkung der Verlagshandlung.

Der Preis des Zoologischen Anzeigers muss, wegen Vermehrung der Herstellungskosten, von 1883 an auf Mark 12 jährlich erhöht werden.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zoologischer Anzeiger](#)

Jahr/Year: 1882

Band/Volume: [5](#)

Autor(en)/Author(s): Krassiltschik J.M.

Artikel/Article: [Berichtigung 612](#)